

Dell EMC Reseller Option Kit

Versionshinweise

Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

-  **ANMERKUNG:** Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, mit denen Sie Ihr Produkt besser einsetzen können.
-  **VORSICHT:** Ein VORSICHTSHINWEIS macht darauf aufmerksam, dass bei Nichtbefolgung von Anweisungen eine Beschädigung der Hardware oder ein Verlust von Daten droht, und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.
-  **WARNUNG:** Durch eine WARNUNG werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzbeschreibung zur Version.....	4
Version.....	4
Veröffentlichungsdatum.....	4
Priorität und Empfehlungen.....	4
2 Kompatibilität.....	5
Operating System Support Matrix für Dell EMC PowerEdge-Server.....	5
3 Neuerungen und Verbesserungen in der Betriebssystemversion Windows Server 2019.....	6
4 Korrekturen.....	7
5 Wichtige Hinweise.....	8
6 Bekannte Probleme.....	9
PowerEdge-Systeme mit PERC S100 benötigen S100-Treiber bei der Installation des Betriebssystems.....	9
Reparieren von Windows Server 2008 R2 SP1 bei Verwendung des ROK-Mediums für vereinfachtes Chinesisch.....	9
7 Einschränkungen.....	11
8 Installieren und Aktualisieren von Windows Server 2019.....	12
Installation des ROK für Windows Server-Betriebssysteme auf einer virtuellen Maschine.....	12
Vorbereiten des VMware ESX- oder ESXi-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums.....	12
Vorbereiten des Microsoft-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums.....	13
Vorbereiten des Citrix XenServer-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums.....	13
Das Ausführen von hyperv_prep.vbe.....	14
Installieren von Microsoft Windows Server 2019 auf PowerEdge-Servern.....	14
Aktualisierung von früheren Versionen von Windows Server auf Windows Server 2019.....	14
9 Ressourcen und Support.....	15
Videos zu Microsoft Windows Server 2019 für Dell EMC PowerEdge-Server.....	15
Dokumentationsangebot.....	15
Laden Sie die Treiber und Firmware herunter.....	17
10 Kontaktaufnahme mit Dell EMC.....	19

Kurzbeschreibung zur Version

Das Dell EMC Reseller Option Kit (ROK) ist ein eigenständiges Betriebssystem-Kit der Marke Dell EMC. Es ist in den folgenden Editionen erhältlich:

- Microsoft Windows Server 2019
- Microsoft Windows Server 2016
- Microsoft Windows Server 2012 R2
- Microsoft Windows Server 2012
- Microsoft Windows Server 2008 R2

Version

2019

Veröffentlichungsdatum

Februar 2019

Priorität und Empfehlungen

DRINGEND: Dell empfiehlt, diese Aktualisierung im Rahmen des nächsten geplanten Aktualisierungszyklus durchzuführen. Die Aktualisierung enthält Funktionsverbesserungen oder -änderungen, die helfen, die Systemsoftware auf dem aktuellsten Stand zu halten und die Kompatibilität mit anderen Systemmodulen (Firmware, BIOS, Treiber und Software) zu gewährleisten.

Kompatibilität

Operating System Support Matrix für Dell EMC PowerEdge-Server

Windows Server-Betriebssysteme können nur auf ausgewählten Dell EMC PowerEdge-Servern installiert werden. Um eine Liste der Dell EMC PowerEdge-Server und unterstützten Betriebssystemen zu erhalten, siehe die auf bestimmten PowerEdge-Modellen unterstützten Microsoft Server-Betriebssysteme unter dell.com/ossupport.

Neuerungen und Verbesserungen in der Betriebssystemversion Windows Server 2019

Nachfolgend finden Sie eine umfassende Übersicht der Funktionen, die in dieser Version eingeführt werden:

- Connect to Azure
 - Windows Azure Stack
 - Nahtlose Hyper-V-Netzwerkvirtualisierung (HNV)
 - Unbegrenzter Speicher (StorSimple und Azure Site Recovery (ASR))
- Cloud Foundation
 - Software Defined Everything (SDS, SDN, and SDC)
- Absicherung
 - Stellt die sicherste Cloud-Computing-Umgebung bereit
- Cloud-Vorgänge
 - Hybride Cloud als neue Norm
- Security
 - Host Guardian Service (HGS)
 - Netzwerkverschlüsselung
 - Abgeschirmte VMs – Linux
- Bei Lagerung
 - Storage Spaces Direct
 - Storage Migration Service
 - Storage Replica

Weitere Informationen zu neuen und verbesserten Funktionen in dieser Version finden Sie unter <https://docs.microsoft.com/en-us/windows-server/get-started-19/whats-new-19>.

Korrekturen

Nicht anwendbar

Wichtige Hinweise

- 1 ROK Datacenter und Standard-SKUs unterstützen nur die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Japanisch, Koreanisch, Spanisch und Chinesisch (vereinfacht).
- 2 ROK Essentials SKU unterstützt nur die Sprachen Englisch, Portugiesisch (Brasilien), Französisch, Deutsch, Japanisch, Koreanisch, Spanisch, Chinesisch (vereinfacht) und Türkisch.
- 3 Dell EMC bietet mehrsprachige Windows Server 2012- und Windows Server 2012 R2-, Microsoft Windows Server 2016 und Microsoft Windows Server 2019-Medien. Über diese können Sie auswählen, in welcher Sprache das Betriebssystem installiert werden soll.
- 4 Dell EMC bietet ein separates Medium für die Sprache Chinesisch (vereinfacht) für die Betriebssysteme Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Microsoft Windows Server 2016 und Microsoft Windows Server 2019.

Bekannte Probleme

Themen:

- PowerEdge-Systeme mit PERC S100 benötigen S100-Treiber bei der Installation des Betriebssystems
- Reparieren von Windows Server 2008 R2 SP1 bei Verwendung des ROK-Mediums für vereinfachtes Chinesisch

PowerEdge-Systeme mit PERC S100 benötigen S100-Treiber bei der Installation des Betriebssystems

Beschreibung Das System wird neu gestartet, wenn Sie das Betriebssystem Windows Server über eine der folgenden Optionen installieren:

- ROK-Medium
- Unified Server Configurator (USC) auf PowerEdge-RAID-Controller (PERC) S100

Problemumgehung Nutzen Sie ein externes USB-DVD-Laufwerk, um das Betriebssystem zu installieren.

ANMERKUNG:

- Dieses Problem wird mit dem Windows Server 2008 R2 Service Pack 1 behoben. Möglicherweise werden Sie über eine Meldung aufgefordert, den Treiber installieren, da der S100-Treiber nicht mit dem Betriebssystem Windows Server 2008 R2 Service Pack 1 erhältlich ist. Sie können die neuesten Treiber jedoch über [unter dell.com/support/drivers](http://unter.dell.com/support/drivers) herunterladen. Siehe [Herunterladen der Treiber und Firmware](#).
- Dell EMC Software RAID S100 und S300 werden auf Windows Server 2016, Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2 nicht unterstützt.

Betrifft Betriebssysteme Windows Server 2016, Windows Server 2012 und Windows Server 2012 R2.

Reparieren von Windows Server 2008 R2 SP1 bei Verwendung des ROK-Mediums für vereinfachtes Chinesisch

Beschreibung Beim Verwenden des ROK-Mediums für Windows Server 2008 R2 SP1 in der Sprache Chinesisch (vereinfacht) überspringt das Medium den Bildschirm **Install Now** (Jetzt installieren), der die Option **Repair your computer** (Den Computer reparieren) enthält.

- Problemumgehung**
- 1 Starten Sie den Computer mit dem Installationsmedium und führen Sie das Windows Server 2008 R2 SP1-Setup aus.
 - 2 Wählen Sie Sprache, Zeit und Währung sowie Tastatur aus und drücken Sie anschließend die Umstelltaste +F10, um die Befehlszeilenschnittstelle aufzurufen.

- 3 Geben Sie den folgenden Befehl ein, um **Windows Recovery Environment** (Windows-Wiederherstellungsumgebung) zu starten, und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.

```
cd /d %systemdrive%\sources\recovery RecEnv.exe
```

- ① **ANMERKUNG:** Sie können den Computer auch reparieren, indem Sie direkt nach dem POST <F8> drücken und so den Wiederherstellungsbildschirm aufrufen.
- ① **ANMERKUNG:** Weitere Informationen finden Sie im *Microsoft Knowledge Base-Artikel 951495* unter support.microsoft.com.

Betrifft

Betriebssystem Windows Server 2008 R2 mit SP1

Einschränkungen

Nicht anwendbar

Installieren und Aktualisieren von Windows Server 2019

Themen:

- Installation des ROK für Windows Server-Betriebssysteme auf einer virtuellen Maschine
- Das Ausführen von `hyperv_prep.vbe`
- Installieren von Microsoft Windows Server 2019 auf PowerEdge-Servern
- Aktualisierung von früheren Versionen von Windows Server auf Windows Server 2019

Installation des ROK für Windows Server-Betriebssysteme auf einer virtuellen Maschine

ANMERKUNG: Wenn die Hyper-V-, ESXi- und Citrix XenServer-Hypervisoren nicht auf die Unterstützung der Installation des Gastbetriebssystems vorbereitet wurden, schlägt die Installation eines Windows Server-Betriebssystems auf einer VM, die auf einem Dell EMC PowerEdge-System gehostet wird, fehl.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Hypervisor vorzubereiten:

- Vorbereiten des ESX- oder ESXi-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums
- Vorbereiten des Microsoft-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums
- Vorbereiten des Citrix XenServer-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums

ANMERKUNG: Stellen Sie sicher, dass Sie den Hypervisor auf dem Server, der als Host für die VM genutzt wird, vorbereiten.

Vorbereiten des VMware ESX- oder ESXi-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums

So bereiten Sie den ESX- oder ESXi-Hypervisor für die Verwendung des ROK-Mediums vor:

- 1 Wechseln Sie zum Verzeichnis `/vmfs/volumes/<datastore name>/<VM name>`.
- 2 Öffnen Sie die Datei `<VM-Name>.vmx` in einem Editor und fügen Sie die folgende Zeile hinzu:

```
smbios.reflectHost = TRUE
```

ANMERKUNG: Diese Schritte müssen bei der `vmx`-Datei jeder VM durchgeführt werden, die Sie erstellen.

Vorbereiten des Microsoft-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums

So bereiten Sie den Microsoft Hypervisor für die Verwendung des ROK-Mediums vor:

- 1 Legen Sie das ROK-Medium ein und wechseln Sie in das Verzeichnis <DVD drive>: \ROK.
- 2 Führen Sie **hyperv_prep.vbe** auf der Windows Server-BS Hyper-V aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

① **ANMERKUNG:** Wenn Sie das Dienstprogramm auf Microsoft Hyper-V Server 2008 oder Hyper-V Server 2008 R2 ausführen, geben Sie in der Befehlszeile den Befehl `cscript hyperv_prep.vbe` ein.

Vorbereiten des Citrix XenServer-Hypervisors für die Verwendung des ROK-Mediums

So bereiten Sie den Citrix XenServer-Hypervisor für die Verwendung des ROK-Mediums vor:

- 1 Verwenden Sie den XenCenter-Client, um eine Verbindung mit dem XenServer herzustellen.
- 2 Erstellen Sie eine VM unter Verwendung des XenCenter-Clients.
- 3 Wählen Sie auf der Seite **Template** (Vorlage) die erforderliche Windows Server-Betriebssystemversion aus.
- 4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Copy host BIOS strings to VM** (Host-BIOS-Zeichenketten zur VM kopieren).
- 5 Klicken Sie auf **Next** (Weiter) und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

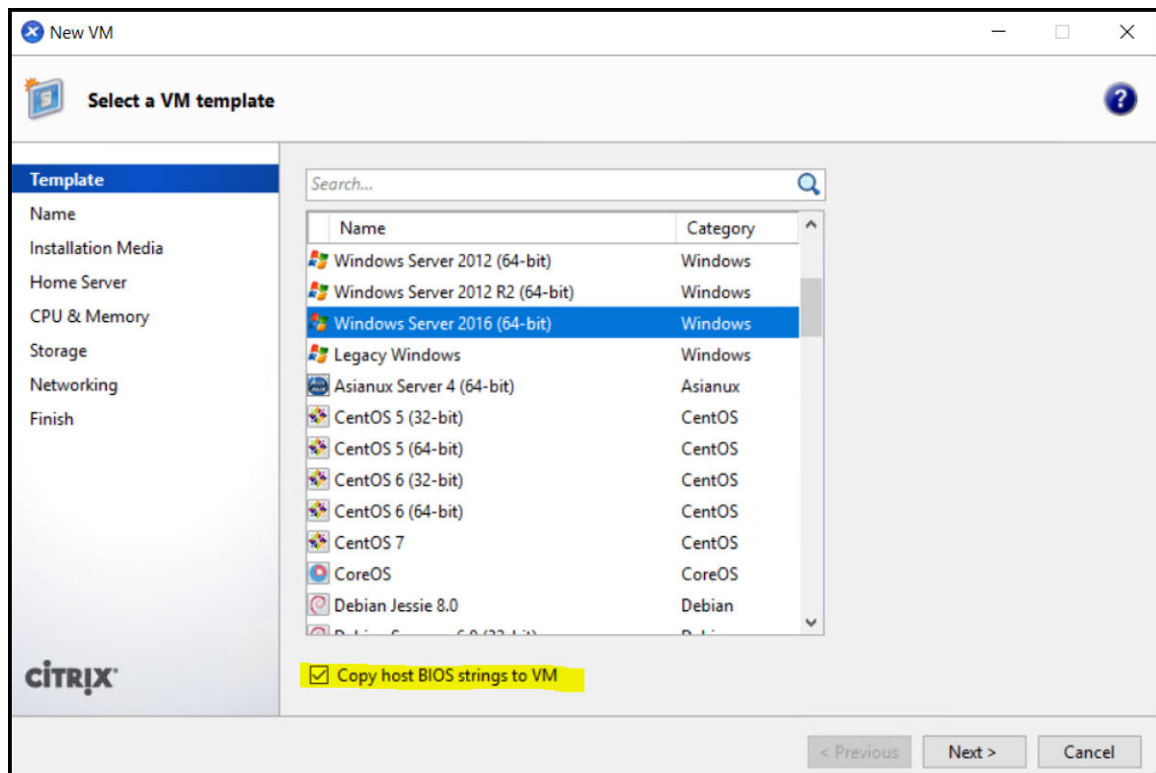


Abbildung 1. Neue VM

① | **ANMERKUNG:** Stellen Sie sicher, dass XenServer-Version 5.5 oder höher ausgeführt wird.

Das Ausführen von hyperv_prep.vbe

Das Ausführen von **hyperv_prep.vbe** vom ROK-Medium schlägt bei einem Windows Server-Betriebssystem fehl und eine Fehlermeldung wird angezeigt.

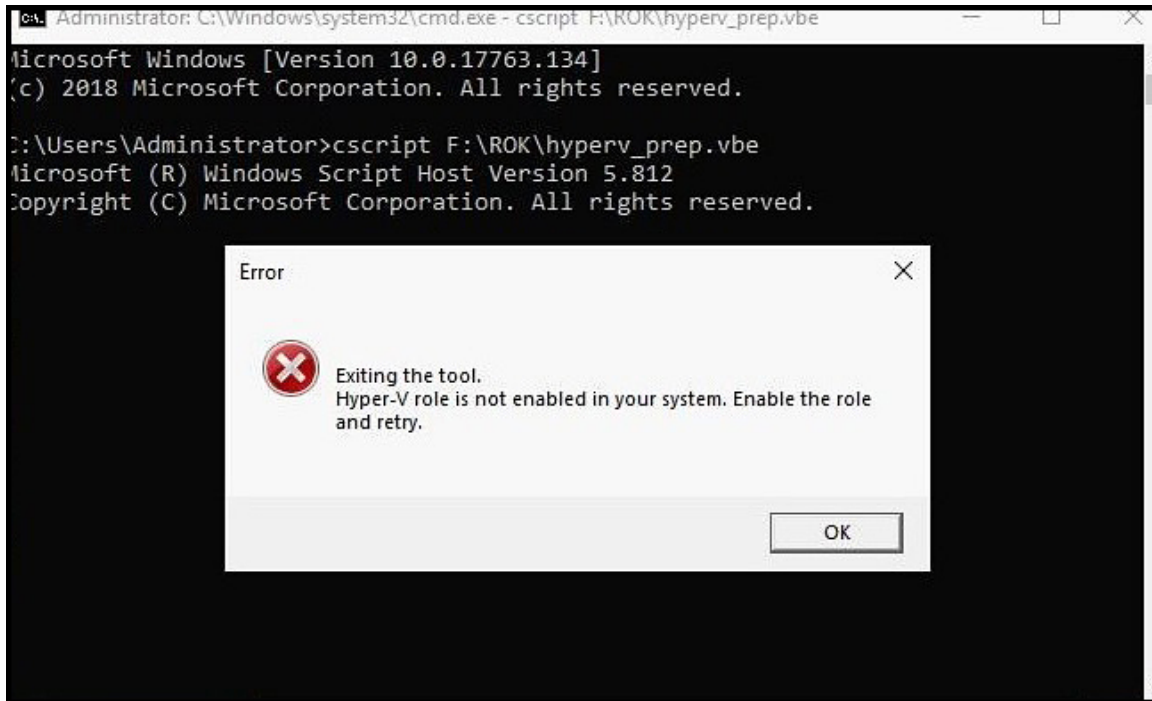


Abbildung 2. Fehlermeldung

Stellen Sie folgende Punkte sicher:

- Das Windows Server-Betriebssystem unterstützt die Hyper-V-Rolle.
- Die Virtualisierungstechnologie ist im BIOS aktiviert.
- Die Hyper-V-Rolle ist auf Ihrem System aktiviert. Ist dies nicht der Fall, aktivieren Sie die Rolle und setzen Sie die Installation fort.

Installieren von Microsoft Windows Server 2019 auf PowerEdge-Servern

Weitere Informationen über Voraussetzungen, Installation und Konfiguration finden Sie im *Installationshandbuch für Microsoft Windows Server 2019 für Dell EMC PowerEdge-Server* unter [Dell.com/operatingsystemmanuals](https://www.dell.com/operatingsystemmanuals).

Aktualisierung von früheren Versionen von Windows Server auf Windows Server 2019

Dell EMC unterstützt kein direktes Upgrade von Windows Server 2012 R2 oder Windows Server 2016 auf Windows Server 2019.

Ressourcen und Support

Videos zu Microsoft Windows Server 2019 für Dell EMC PowerEdge-Server

Tabelle 1. Videos zu Microsoft Windows Server 2019 für Dell EMC PowerEdge-Server

Videotitel	Links
Installieren des Betriebssystems Microsoft Windows 2019 im UEFI-Modus mithilfe der Dell LifeCycle-Controller	https://www.youtube.com/watch?v=3uCuQKNIGpY
Manuelles Installieren des Betriebssystems Microsoft Windows 2019 im UEFI-Modus	https://www.youtube.com/watch?v=R52bPpl3rnk

Dokumentationsangebot

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zum Dokumentationsangebot für Ihren Server.

Tabelle 2. Zusätzliche Dokumentationsressourcen für Ihren Server

Aufgabe	Dokument	Speicherort
Konfigurieren des Servers	Weitere Informationen zum Einsetzen des Servers in ein Rack finden Sie in der mit der Rack-Lösung bereitgestellten Rack-Dokumentation oder im Dokument <i>Erste Schritte</i> , das mit Ihrem Server geliefert wurde.	Dell.com/poweredgemanuals
	Weitere Informationen über das Einschalten des Servers und die technischen Daten zum Server finden Sie in der Dokumentation <i>Erste Schritte</i> , die Sie zusammen mit dem Server erhalten haben.	Dell.com/poweredgemanuals
Konfiguration Ihres Servers	Weitere Informationen zu den iDRAC-Funktionen sowie zum Konfigurieren von und Protokollieren in iDRAC und zum Verwalten des Servers per Remote-Zugriff finden Sie im iDRAC-Benutzerhandbuch Integrated Dell Remote Access Controller User's Guide.	Dell.com/idracmanuals

Aufgabe	Dokument	Speicherort
Verwaltung Ihres Servers	Informationen über das Installieren des Betriebssystems finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem.	Dell.com/operatingsystemmanuals
	Weitere Informationen zum Verständnis von Remote Access Controller Admin (RACADM)-Unterbefehlen und den unterstützten RACADM-Schnittstellen finden Sie unter „RACADM Command Line Reference Guide for iDRAC“ (RACADM-Befehlszeile-Referenzhandbuch für iDRAC und CMC).	Dell.com/idracmanuals
	Weitere Informationen über das Aktualisieren von Treibern und Firmware finden Sie im Abschnitt „Firmware und Treiber herunterladen“ in diesem Dokument.	Dell.com/support/drivers
	Weitere Informationen zur Server-Verwaltungssoftware von Dell EMC finden Sie im Benutzerhandbuch „Dell EMC OpenManage Systems Management Overview Guide“ (Übersichtshandbuch für Dell OpenManage Systems Management).	Dell.com/openmanagemanuals
	Weitere Informationen zu Einrichtung, Verwendung und Troubleshooting in OpenManage finden Sie im Benutzerhandbuch „Dell EMC OpenManage Server Administrator User’s Guide“.	Dell.com/openmanagemanuals
	Weitere Informationen zu Installation, Verwendung und Troubleshooting von Dell EMC OpenManage Essentials finden Sie im zugehörigen Benutzerhandbuch „Dell EMC OpenManage Essentials User’s Guide“.	Dell.com/openmanagemanuals
	Weitere Informationen zur Installation und Verwendung von Dell SupportAssist erhalten Sie im „Dell EMC Management Console User’s Guide“.	Dell.com/serviceabilitytools
	Eine Erläuterung der Funktionen von Dell EMC Lifecycle Controller (LC) finden Sie im zugehörigen	Dell.com/idracmanuals


Aufgabe	Dokument	Speicherort
	Benutzerhandbuch „Lifecycle Controller User’s Guide“.	
	Weitere Informationen über Partnerprogramme von Enterprise Systems Management siehe Dokumente zu OpenManage Connections Enterprise Systems Management.	Dell.com/omconnectionsenterprisesystemsmanagement
	Weitere Informationen über das Anzeigen von Bestandslisten, zur Durchführung der Konfigurations- und Überwachungs-Tasks, im Remote-Zugriff Einschalten und Ausschalten von Servern und Aktivieren von Warnungen für Ereignisse auf Servern und Komponenten unter Verwendung des Dell EMC Chassis Management Controller (CMC) finden Sie im „CMC User’s Guide“.	Dell.com/esmanuals
Arbeiten mit Dell EMC PowerEdge-RAID-Controllern	Weitere Informationen zum Verständnis der Funktionen der Dell EMC PowerEdge-RAID-Controller (PERC) und Bereitstellung der PERC-Karten finden Sie in der Dokumentation zum Speicher-Controller.	Dell.com/storagecontrollermanuals
Grundlegendes zu Ereignis- und Fehlermeldungen	Weitere Informationen zur Prüfung der Ereignis- und Fehlermeldungen, die von der System-Firmware und den Agenten, welche die Serverkomponenten überwachen, generiert werden, finden Sie im Referenzhandbuch für Ereignis- und Fehlermeldungen „Dell EMC Event and Error Messages Reference Guide“.	Dell.com/openmanagemanuals > OpenManage Software
Fehlerbehebung beim System	Weitere Informationen zum Identifizieren und Beheben von Fehlern mit dem PowerEdge-Server finden Sie im Handbuch „Server Troubleshooting Guide“.	Dell.com/poweredgemanuals

Laden Sie die Treiber und Firmware herunter

Es wird empfohlen, die aktuellen Versionen von BIOS, Treibern und System Management-Firmware auf dem System herunterzuladen.

Stellen Sie sicher, dass Sie den Web-Browser-Cache vor dem Herunterladen der Treiber und Firmware leeren.

- 1 Rufen Sie die Website Dell.com/support/drivers auf.
- 2 Geben Sie im Abschnitt **Drivers & Downloads** (Treiber und Downloads) die Service-Tag-Nummer Ihres Systems in das Feld **Enter a Dell Service Tag, Dell EMC Product ID, or Model** (Service-Tag-Nummer, Dell EMC Produkt-ID oder Modell eingeben) ein und klicken Sie dann auf **Submit** (Senden).

 **ANMERKUNG: Falls Sie keine Service-Tag -Nummer haben, klicken Sie auf Detect PC (PC erkennen), damit das System Ihre Service-Tag -Nummer automatisch erkennt.**

- 3 Klicken Sie auf **Treiber und Downloads**.
Es wird eine Liste anwendbarer Downloads angezeigt.
- 4 Laden Sie die Treiber oder Firmware auf ein USB-Laufwerk, eine CD oder eine DVD herunter.

Kontaktaufnahme mit Dell EMC

Dell EMC stellt verschiedene onlinebasierte und telefonische Support- und Serviceoptionen bereit. Da die Verfügbarkeit dieser Optionen je nach Land und Produkt variiert, stehen einige Services in Ihrer Region möglicherweise nicht zur Verfügung. Weitere Informationen darüber, wie Sie den Vertrieb, den technischen Support und den Kundendienst von Dell EMC erreichen können, finden Sie unter: www.dell.com/contactdell

Wenn Sie nicht mit dem Internet verbunden sind, finden Sie die Kontaktinformationen auf der Rechnung, dem Lieferschein oder im Produktkatalog.